

monatlichen Schulleitungssitzung, in der die Qualität der Unterrichts Veranstaltungen eingeschätzt wird, nimmt ein Sekretariatsmitglied teil. Somit können - wenn notwendig - Schlußfolgerungen für den inhaltlichen und organisatorischen Verlauf des Lehrgangs gezogen werden. Zur Arbeitsweise gehören auch die monatlich stattfindenden aktuellen Informationen. Hier erläutern der 1. Sekretär bzw. andere Mitglieder des Sekretariats Beschlüsse der Partei. Sie informieren über das innen- und außenpolitische Geschehen und vermitteln Erfahrungen in der Führung der Partei- und Massenarbeit. So erfolgte beispielsweise eine Auswertung der Rede des Genossen Erich Honecker vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen. Ebenso standen die neuen Ansprüche, die sich aus den Dokumenten des 10. FDGB-Kongresses und aus dem Wehrdienstgesetz für die politisch-ideologische Arbeit ergeben, zur Diskussion.

Bei der theoretischen Vermittlung der einzelnen Stoffgebiete wurden bewährte Methoden des Grundlehrgangs der Kreisschule übernommen. Zu jedem Thema wird eine einführende Lektion gehalten. Außer Sekretariatsmitgliedern treten Abteilungsleiter der Kreisleitung, Genossen des Staatsapparates sowie Wirtschaftskader als Lektoren auf.

## Theorie und Praxis eng verbunden

In den Seminaren kommt es uns besonders darauf an, die theoretischen Kenntnisse bei den Teilnehmern zu erweitern. Beispielsweise studierten und konspektierten die Genossen Lenins Werk „Die große Initiative“. Zwei Schwerpunkte bestimmten vor allem das Studium und die Diskussion: die Bedeutung der Arbeitsproduktivität in der Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus; der neue Charakter der Arbeit im

Sozialismus. Studium und Meinungs-austausch erfolgten in enger Verbindung mit den Aussagen des X. Parteitages und der 3. Tagung des ZK zur Wirtschaftspolitik der Partei.

Eine gute Hilfe für die Befähigung der Genossen zur praktischen Parteiarbeit bilden die Erfahrungsaustausche. Es hat sich als günstig erwiesen, eine Parteiorganisation zu beauftragen, diesen Abschnitt der Bildungs- und Erziehungsarbeit im Weiterbildungslehrgang zu unterstützen. So erhielt zum Beispiel die Parteileitung der Grundorganisation im Glauchauer Betriebsteil des VEB Werkzeugmaschinenkombinat „7. Oktober“ in Absprache mit dem Sekretariat der Kreisleitung den Auftrag, unter anderem ihre Erfahrungen bei der Organisation einer lebendigen massenverbundenen Parteigruppenarbeit vor den Lehrgangsteilnehmern darzulegen.

Um das Bild über die Führungstätigkeit dieser Parteiorganisation auf diesem Gebiet abzurunden, führte das Seminar kollektiv eine Exkursion in diesen Betrieb durch. Diese Exkursion bestand nicht nur in einer Betriebsbesichtigung. Gemeinsam mit der Parteileitung und staatlichen Leitern wurden Probleme der politischen Führung ökonomischer Prozesse beraten. Da spielten solche Fragen eine Rolle: Wie nimmt die Parteiorganisation Einfluß auf den Plan Wissenschaft und Technik? Wie führen die Parteigruppen den Kampf um hohe Grundfondsauslastung, Materialökonomie, Qualität und um die Senkung der Kosten?

Schlußfolgernd aus den bisher durchgeführten zwei Weiterbildungslehrgängen wird künftig noch stärkeres Gewicht auf das Studium der marxistisch-leninistischen Theorie gelegt. Die Anzahl der Teilnehmer erhöht sich auf 42 Genossen; es werden zwei Seminare gebildet.

Wolfgang Rauscher  
Leiter der Kreisschule des Marxismus-Leninismus Glauchau

## ☉ Für Propaganda und Agitation

### Sichtmaterial für zwei Jubiläen

Zur Unterstützung der Sichtagitation zum 65. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und zum 60. Jahrestag der Gründung der UdSSR erscheinen im Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel folgende Materialien:

Eine Großtafel-ausstellung, 10 Tafeln PI mit historischen und Gegenwartsfotos aus dem Leben des Sowjetvolkes.

Die Porträtmappe „W. I. Lenin und die Große Sozialistische Oktober-

revolution“ mit historischen und neuen Leninplakaten und Grafiken. Der Agitationsblock „65 Jahre Roter Oktober - 65 Jahre Kampf um den Frieden“ mit zahlreichen Farbfotos, Statistiken, Grafiken, Emblemen, Losungen und Zitaten. Dieser Block dokumentiert die ökonomische Leistungskraft der UdSSR und zeigt, daß alle Anstrengungen der Werktätigen dem Wohl des Volkes, der Stärkung des Sozialismus und der Sicherung des Friedens dienen.

Der Agitationsblock „...und eines Tages wird er zu den Sternen gelangen“ belegt mit Fotos und Fakten, daß die sowjetische Wissenschaft heute in der Welt einen hervorragenden Platz einnimmt.

Das methodische Material „Wie gestalten?“ zum Thema : 60 Jahre UdSSR vermittelt Anregungen zur Wandzeitungs-, Raum- und Flächengestaltung.

Diese Materialien sind in den DEWAG-Betrieben und -Verkaufseinrichtungen, einige auch in den Fachgeschäften für Organisationsbedarf erhältlich.

(NW)